KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Südliche Weinstraße
Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
AGS-Schlüssel: 33702000

Stichtag: 30.06.2005

Hauptwohnung gesamt: 24300 Nebenwohnung gesamt: 1319 Einwohner gesamt: 25619
Anzahl der bewohnten Straßen: 476
Anzahl der bewohnten Adressen: 7167

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	11854	48,782	12446	51,218	24300	100
davon Ausländer	442	48,096	477	51,904	919	3,782
gemeldete Nebenwohnungen	655	49,659	664	50,341	1319	100
davon Ausländer	9	47,368	10	52,632	19	1,44
gesamt	**12509**	**48,827**	**13110**	**51,173**	**25619**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	1125	4,63	1033	4,251	2158	8,881
10-19 Jahre	1453	5,979	1301	5,354	2754	11,333
20-29 Jahre	1205	4,959	1183	4,868	2388	9,827
30-39 Jahre	1508	6,206	1527	6,284	3035	12,49
40-49 Jahre	2059	8,473	1974	8,123	4033	16,597
50-59 Jahre	1580	6,502	1609	6,621	3189	13,123
60-69 Jahre	1558	6,412	1640	6,749	3198	13,16
70-79 Jahre	994	4,091	1300	5,35	2294	9,44
80-89 Jahre	331	1,362	730	3,004	1061	4,366
90-99 Jahre	41	0,169	147	0,605	188	0,774
ab 100 Jahre	0	0	2	0,008	2	0,008
gesamt	**11854**	**48,782**	**12446**	**51,218**	**24300**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	320	1,317	249	1,025	569	2,342
3-5 Jahre	320	1,317	297	1,222	617	2,539
6-15 Jahre	1338	5,506	1264	5,202	2602	10,708
16-17 Jahre	292	1,202	256	1,053	548	2,255
18-20 Jahre	462	1,901	399	1,642	861	3,543
gesamt	**2732**	**11,243**	**2465**	**10,144**	**5197**	**21,387**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2006 (geb.: 01.07.1999 bis 31.08.2000)	109	0,449	103	0,424	212	0,872
2007 (geb.: 01.09.2000 bis 31.08.2001)	101	0,416	90	0,37	191	0,786
2008 (geb.: 01.09.2001 bis 31.08.2002)	110	0,453	104	0,428	214	0,881
2009 (geb.: 01.09.2002 bis 31.08.2003)	106	0,436	77	0,317	183	0,753
2010 (geb.: 01.09.2003 bis 31.08.2004)	112	0,461	93	0,383	205	0,844
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	102	0,42	79	0,325	181	0,745
gesamt	**640**	**2,634**	**546**	**2,247**	**1186**	**4,881**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	4809	19,79	5385	22,16	10194	41,951
römisch-katholisch	4473	18,407	5061	20,827	9534	39,235
altkatholisch	1	0,004	1	0,004	2	0,008
israelitisch	0	0	3	0,012	3	0,012
ohne Angabe	135	0,556	146	0,601	281	1,156
sonstige	40	0,165	34	0,14	74	0,305
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	1	0,004	1	0,004	2	0,008
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
sonstige öffentl.-rechtl. Rel.-Gem.	303	1,247	328	1,35	631	2,597
keine bzw. keine öffentl.-rechtl. Rel.-Gem.	2092	8,609	1486	6,115	3578	14,724
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	1	0,004	1	0,004
gesamt	**11854**	**48,782**	**12446**	**51,218**	**24300**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	4841	19,922	3966	16,321	8807	36,243
verheiratet	5770	23,745	5771	23,749	11541	47,494
verwitwert	354	1,457	1665	6,852	2019	8,309
geschieden	657	2,704	817	3,362	1474	6,066
getrennt lebend	183	0,753	193	0,794	376	1,547
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	47	0,193	27	0,111	74	0,305
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	3	0,012	3	0,012
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,008	4	0,016	6	0,025
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben		0		0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft		0		0	0	0
gesamt	**11854**	**48,782**	**12446**	**51,218**	**24300**	**100**

Die Daten wurden am 15.07.2005 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.